



Medienkonferenz Inklusions-Initiative 27.4.2023: Statements aus den Redebeiträgen

Verena Kuonen:

«Les handicaps sont aussi une composante de l'être humain et doivent donc être reconnus comme tels. L'initiative pour l'inclusion fait ainsi progresser la collectivité dans son ensemble.»

Suad Dahir Ahmed:

«Es soll nicht länger über uns entschieden werden. Wir wollen endlich, was für Menschen ohne Beeinträchtigung selbstverständlich ist: Selber bestimmen wie, mit wem und wo wir leben möchten. Wir fordern endlich die Gleichstellung von Menschen mit Beeinträchtigungen.»

Robert Joosten:

«Je suis convaincu que la Constitution suisse doit être complétée et renforcée afin que l'on puisse éliminer de manière plus efficace les discriminations vécues par les personnes avec handicap. C'est pourquoi je soutiens avec conviction l'Initiative pour l'inclusion.»

Tatjana Binggeli:

«Menschen mit Behinderungen wollen das, was für viele nichtbehinderte Menschen schon selbstverständlich ist: arbeiten, sich aus- und weiterbilden und einen Beitrag für unsere Gesellschaft leisten.»

Islam Alijaj:

«Die Ausübung einer beruflichen oder politischen Tätigkeit ist für viele Menschen mit Behinderungen erschwert. Die heutigen Assistenzleistungen sind nicht ausreichend. Mit der Inklusions-Initiative sollen Menschen mit Behinderungen die notwendigen Ressourcen erhalten, um sich mit Hilfe von Assistenzleistungen selbstbestimmt in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Kultur einbringen zu können.»